

KOMPAKT

Das ist los in WAT

Grillaktion für den guten Zweck

West. Ein großes Grillfest vor dem Real-Markt an der Ottostraße soll Geld für einen guten Zweck in die Kasse spülen. Dabei wird ein buntes Programm am Freitag und Samstag, 3./4. August, jeweils ab 10 Uhr, geboten. Angehende Führungskräfte des Unternehmens grillen für ein Hilfsprojekt, zudem gibt es frisches Popcorn, eine Glücksradaktion und eine Auktion. Alle Einnahmen kommen der Kita „Fünfhandbank“ in Essen zu Gute. Sie werden für den Bau eines Gewächshauses und Hühnerstalls genutzt. So sollen die Kinder verantwortungsvoll lernen, wo Gemüse und Eier ihren Ursprung haben.

RAT UND HILFE**BERATUNGEN**

SKFM: Beratung für Schwangere, Termine, Tel. 02327/ 965 84 60.

Suchtselbsthilfegruppe (SSHG): 19 Uhr Treffen, Gemeindehaus, Emilstraße 6, Tel. 0151/18 77 65 61.

Anonyme Alkoholiker: 19.30 Uhr Treffen im neuen Gemeindezentrum Alte Kirche, Am Markt 5, Tel. 0178/ 28 30 723.

Seniorenbüro Wattenscheid: geöffnet von 9 bis 12 Uhr, Propst-Hellmich-Promenade 29, Tel. 02327/ 94 61 13 oder Tel. 02327/ 3 28 18 95.

Awo Ambulante Suchtberatung: Schulstraße 16, Termine Tel. 02327/ 68 07 13.

Kath. Ehe-, Familien-, Lebensberatung: Termin Tel. 0234/ 307 90 30, Propst-Hellmich-Promenade 29.

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke: 10 bis 16 Uhr Sprechstunde, Tel. 02327/ 94 61 86, Propst-Hellmich-Promenade 29.

Familien- und Krankenpflege Sozialstation: 8 bis 16 Uhr Beratung, Voedestraße 16, Tel. 02327/ 9 87 10.

Diakoniestation: 8 bis 14 Uhr Sprechstunde, Tel. 02327/ 65 22 22, Martin-Luther-Krankenhaus.

Diakonisches Werk: Beratung bei Sucht- und Abhängigkeitsproblemen, Voedestraße 77, Terminvereinbarungen unter Tel. 02327/ 65 22 30.

Caritas-Suchthilfe: Beratung für Suchtkranke und Angehörige, Termine: Tel. 02327/ 94 61 10, Propst-Hellmich-Promenade 29.

Hospizverein: Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und Trauernden, Terminabsprache 9 bis 12 Uhr, Tel. 02327/ 9 33 55 55 (oder in dringenden Fällen Tel. 0171/ 7 57 19 94).

Awo CentrumCultur: 12.30 bis 15.30 Uhr und nach Vereinbarung Sprechstunde für Migrantinnen, Tel. 02327/ 32 88 23, August-Bebel-Platz 2a.

DRK-Kreisverband: Sozialstation/ Mobiler Sozialer Dienst, 9 bis 16 Uhr Beratung, Tel. 02327/ 8 70 17.

Caritas Sozialstation: 8 bis 16 Uhr, An der Papenburg 23, Tel. 02327/ 94 61 61.

Arbeitslosenzentrum: 9 bis 15 Uhr Beratung, Information, Begegnung, Tel. 02327/ 98 79 13, Westenfelder Straße 56.

Sozialer Dienst Frauenhilfe: 12.30 bis 15 Uhr, Tel. 02327/ 22 39 64, Wichernhaus, Parkallee 20.

VERBÄNDE

VWH: 18 bis 22 Uhr Beratung für Hundefreunde, Marienstraße 23.

Kunst-Triumvirat vereint Gegensätze

Gemeinschaftsausstellung „Trilogie JCB“ zeigt Symbole, Fotos und malerische Musikinterpretationen in der Bücherei. Kreative setzen auf Vielfalt

Von Timo Gilke

Mitte. Uralte Schriftzeichen, deren Bedeutung im Verborgenen verbleibt, gepaart mit neuzeitlichen Symbolen. Ein Baum, seiner Heimat entnommen und auf eine ferne Insel „verpflanzt“, vermeintlich „geschützt“ durch ein übergestülptes, überdimensionales Glas. Farbgezeiten, durch die Musik auf Leinwand gebannt, künstlerisch fortgesetzt und sichtbar gemacht wird. Die aktuelle, kompakte Gemeinschaftsausstellung „Trilogie JCB“ weiß mit einem breiten künstlerischen Spektrum in der Bücherei Wattenscheid zu überzeugen.

Urheber der 20-teiligen Werkschau, deren Untertitel „Symbol-schriften, Fotografie und Musikinterpretationen eine prägnante Zusammenfassung bietet, sind die Künstler Jenny Canales (Symbole), Christoph Woloszyn (Fotos) und Birgit Schmidt (Musikmalerei). „In dieser Konstellation ist es eine Premiere“, sagt Schmidt. Spannung und Interesse erzeugt die Ausstellung weniger durch „ein komplett verbindendes Element“, als viel mehr durch die gezeigten Gegensätze. Jenny Canales: „Wir alle verfolgen unterschiedliche Wege.“



„Jenny Canales sorgt bei uns immer für interessante Ausstellungen.“

Dirk Plewka, Büchereileiter

Auf den Spuren des „Rongorongo“-Schriftsystems, das sich auf der Osterinsel isoliert entwickelte und keiner bekannten Schriftart oder Sprache gleicht, ist die gebürtige Chilenin Canales: „2001 habe ich die Osterinsel besucht und war von

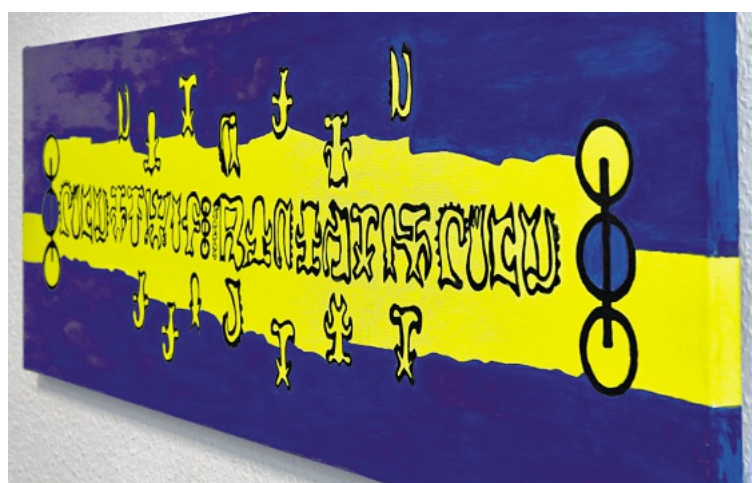


V.l.: Christoph Woloszyn, Jenny Canales und Birgit Schmidt verbinden ihre unterschiedlichen Herangehensweisen in der neuen Werkschau. Hier stehen sie vor zwei „Schmidt-Werken“ in der Wattenscheider Bücherei.

FOTOS: GERO HELM

„Rongorongo“ absolut fasziniert. Die Symbole verbinden meine sechs Werke hier, die ich um eigene Kreationen ergänze.“ Die animalisch anmutenden Zeichen gehen so eine Symbiose auf den Leinwänden ein, die die heutige Gelsenkirchenerin zum Beispiel in einen kontrastreichen und farbtensiven „Komplementär-Rahmen“ aus Blau und Gelb einbettet (Acryl).

Malerei, ausschließlich mit Öl, präsentiert auch Birgit Schmidt. Einen Favoriten unter den acht gezeigten Werken hat die vielseitige Künstlerin – ebenfalls literarisch und fotografisch aktiv – schnell ausgemacht: „Das Bild ‚Strange Fruit‘ ist nach dem Song von Billie Holiday benannt und auch zur Musik gemalt worden. Es ist der Auftakt meines Projektes, in dem ich abstrakte malerische Interpretatio-



Symbolschriften mit intensiven farblichen Akzenten präsentiert Jenny Canales. Diese gehen zurück auf „Rongorongo“ und führen auf die Osterinsel.

nen der Jazz- und Blues-Sängerin künftlerische Triumvirat. Seine schaffe, die allesamt zu ihren Liedern entstehen.“ Das Gemälde transportiert dabei die lyrischen Botschaften des schwermütigen Songs (1939, Text und Musik Abel Meeropol), der als Protest gegen Lynchmorde an der afroamerikanischen Bevölkerung in den Südstaaten der USA und früher Ausdruck der Bürgerrechtsbewegung weltweite Bekanntheit erreichte.

Surreal betrachtet Christoph Woloszyn die Welt durch seine Kamera und komplettiert so das

künstlerische Triumvirat. Seine Fotografie „Paradox“ wurde 2017 für einen renommierten „Monovisions Photography Award“ nominiert. Der gebürtige Pole hat für das Werk drei separate Aufnahmen kombiniert. Einen Baum aus seiner heutigen Heimat Hagen hievte er in die Landschaft Gran Canarias. Das „schützende Glas“ über der verholzten Pflanze ist als Kommentar zu den Themen Umwelt und Schutz zu verstehen: „Schließlich riegt es den Baum so auch komplett vom Sauerstoff ab.“

Kostenlose Ausstellung bis zum 14. August zusehen

■ Die kostenlose Ausstellung ist bis zum 14. August in der Bücherei im Gertrudiscenter, Alter Markt 1, während der Öffnungszeiten zu besichtigen: Mo., Di., Do. und Fr. von 11 bis 18 Uhr.

■ Info und Kontakt zu den Künstlern online auf www.kunstindercity.com (Atelier von Canales und Woloszyn in Gelsenkirchen) sowie auf www.birgit-schmidt.ruhr.

Namen & Nachrichten

**18 Kinder bestehen die Gürtelprüfung**

24 Prüflinge, davon sechs Erwachsene und 18 Kinder, haben beim Taekwondo-Verein AnDo Wattenscheid die zweite Gürtelprüfung in diesem Jahr bestanden. Alle Kampfsportler hatten die Gelegenheit, ihr Können der Prüferin vorzuführen. Für drei Taekwondo-Sportler war es gleichzeitig die letzte Prüfung im Heimatverein, da die kommenden Schwarz-Gürtel-Prüfungen jeweils an verschiedenen Orten abgehalten werden. Mehr über den Verein AnDo auch auf www.an-do.de. FOTO: ANDO

**Ausstellung in Friedenskirche verlängert**

Die Ausstellung der Wattenscheider Künstlerin Gisela Collenburg unter dem Motto „Farbe ist meine Sprache“ in der Friedenskirche wird bis zum 13. Oktober verlängert. „Mit Ausdruckskraft und Farbintensität ziehen die Bilder die Besucher in den Bann“, so Pfarrerin Monika Vogt. Öffnungszeiten: dienstags von 10 bis 12 Uhr, freitags 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, samstags 11 bis 13 Uhr und zu Veranstaltungen oder Gottesdiensten in der Kirche an der Hochstraße. FOTO: SVENJA HANUSCH

KOMPAKT

WAT'n Service

TERMINE**VEREINE/VERBÄNDE**

Bürger-Schützenverein 1884 Höntrhop: 18 Uhr Training für Junioren und Erwachsene, Schießsportanlage, Wattenscheider Hellweg 155.

Heimat- und Bürgerverein (HBV): Heimatmuseum Helms Hof geöffnet von 11 bis 17 Uhr, In den Höfen 37, Tel. 02327/ 3 31 50.

Sozialdienst kath. Frauen und Männer (SKFM): 10 bis 11.30 Uhr Kreativcafé „Sonnenschein“ im Jugendtreff Frankenweg, Frankenweg 47, Termine auf Nachfrage, Anmeldung erbeten, Tel. 02327/ 96 58 460.

Die Brücke, Verein der Freunde und Förderer psychisch Behinderter e.V.: 15.30 bis 16 Uhr, Kaffeeklatsch für Jedermann, Westenfelder Straße 52.

Ev. Gesellen- und Meisterverein Wattenscheid e.V.: 15-17 Uhr, Hobbybastler-Treff in der Hobbywerkstatt, Ev. Gemeindehaus Leithe, Gelsenkirchener Straße 1.

MUSIKPROBEN

Kirchenchor St. Johannes Leithe: 20 Uhr, Pfarrheim, Kemnastraße.

Kirchenchor St. Joseph: 19.30 Uhr, Probe im Pfarrheim.

Chorgemeinschaft St. Maria-Magdalena - Marien Höntrhop: 20 Uhr, maGma, Wattenscheider Hellweg.

„Singskreis Wattenscheid“: 18.30 bis 19.45 Uhr, Raum 4, Gemeindezentrum „Alte Kirche“.

JUGENDTREFFS

Stadtbücherei im Gertrudis-Center: 16.30 Uhr „Abenteuer Vorlesen“ für Vor- und Grundschulkindern – spannende, abenteuerliche und lustige Geschichten, Informationen: Tel. 0234/ 910 65 29.

Jugendtreff „Heroes“: 17 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche von 14 bis 21 Jahren, Oststraße 37.

Falkenheim „Klecks“: ab 14 Uhr Spieletreff und Jugendcafé, Bußmannsweg 14.

Kinder- und Jugendtreff „Mini-Klecks+6ix-Treme“: ab 15 Uhr Kindercafé und Spieletreff, Hollandstraße 39.

Abenteuerspielplatz: 12 bis 18 Uhr, Hüller Straße 43a.

Kinder- und Jugendclub Wichernhaus: 14.30 bis 18 Uhr (sechs bis zwölf J.), ab 18 Uhr Jugendtreff im Café, Parkallee 20, Tel. 02327/ 84 53 7.

Jugendclub in Günnigfeld: 17 bis 19.30 Uhr Chill-out, Billard, Kicker, Wii und mehr, Vereinsheim des VfB Günnigfeld, Martin-Lang-Straße.

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement:

Telefon 0800 6060710*,

Telefax 0800 6060750*

Sie erreichen uns:

mo bis fr 9-17 Uhr

leserservice@waz.de

Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben:

PRIVAT:

Telefon 0800 6060710*,

Telefax 0800 6060750*

Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr

anzeigenannahme@waz.de

www.online-aufgeben.de

GEWERBLICH:

Ansprechpartner: Andreas Kuno

Telefon 0234 966-1450

Telefax 0234 966-1470

E-Mail:

anzeigenzentrale@funkemedien.de

anzeigen.bochum@waz.de

Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr

*kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM**WATTENSCHIED**

Anschrift: Oststraße 4-6, 44866 Bochum

Redaktion 02327 9826-31

Fax 02327 9826-50

E-Mail: redaktion.wattenscheid@waz.de

Redaktionsleiter: Thomas Schmitt

Redaktion: Ralf Drews, Ellen Wiederstein

Erscheint täglich außer sonntags. Für unverlangte Sendungen keine Gewähr. Bezugsänderungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Bezugsänderung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskämpfe (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.